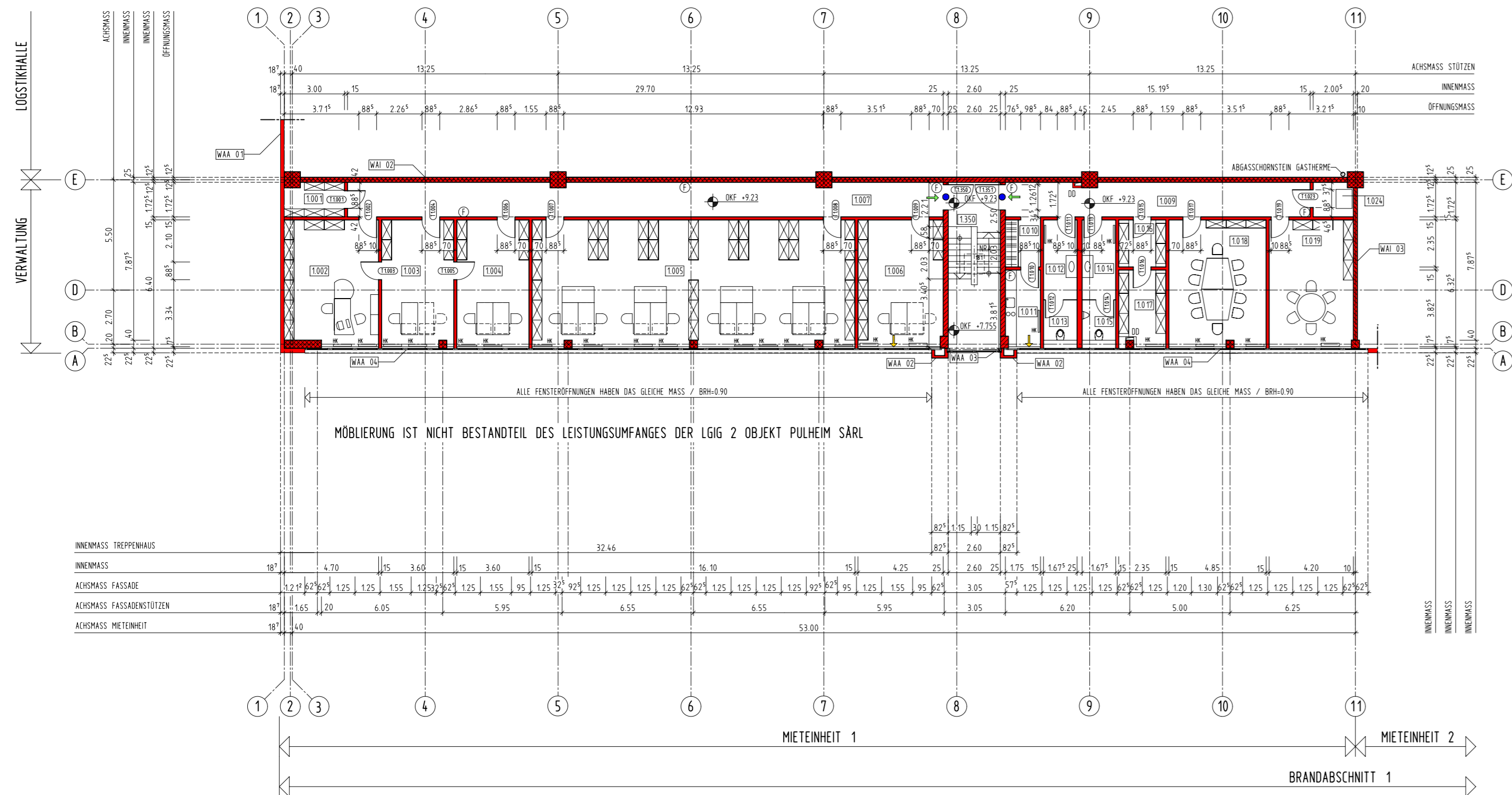
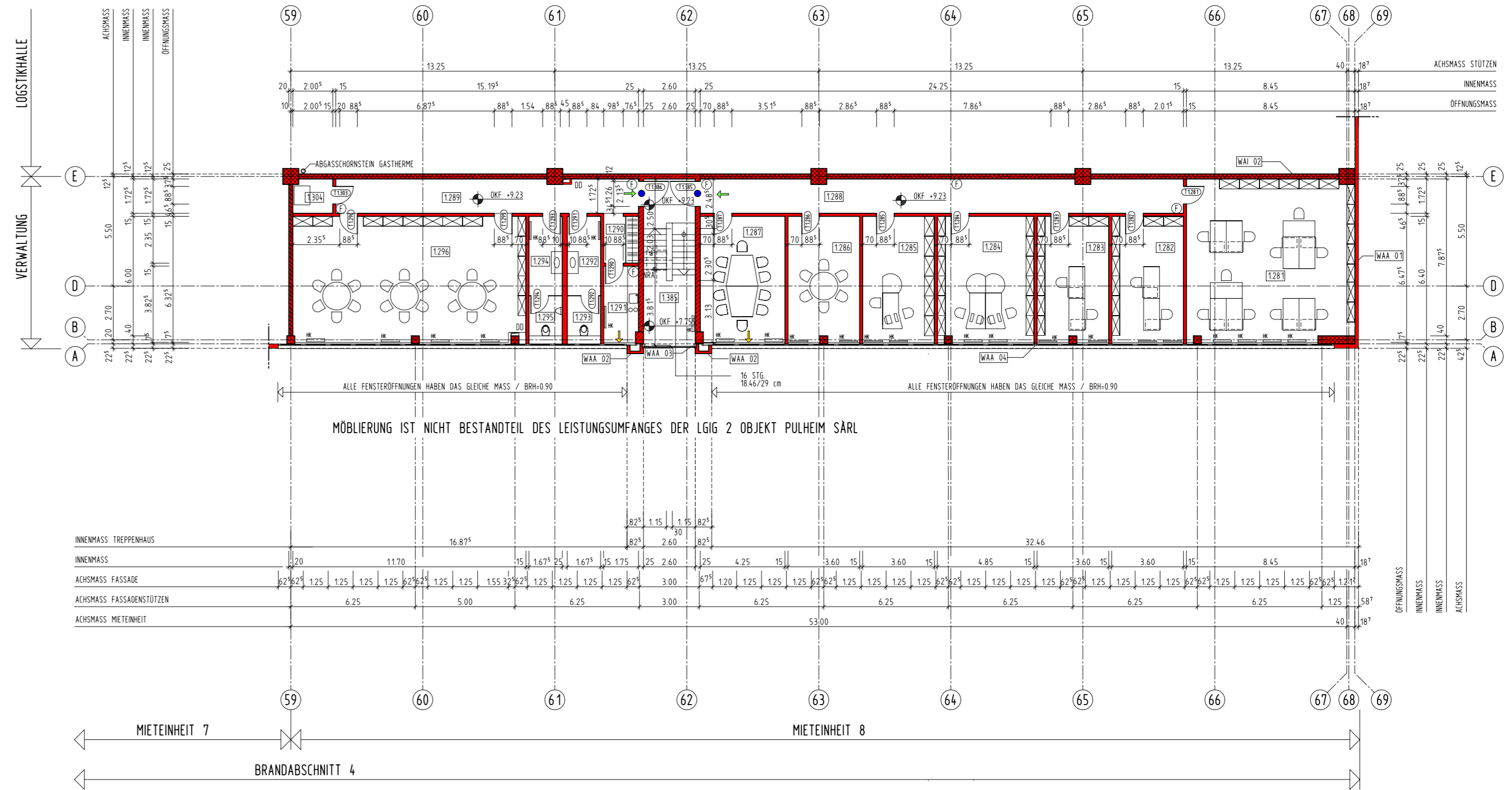


OBERGESCHOSS VERWALTUNG MIETEINHEIT 4 UND 5



OBERGESCHOSS VERWALTUNG MIETEINHEIT 1



OBERGESCHOSS VERWALTUNG MIETEINHEIT 8

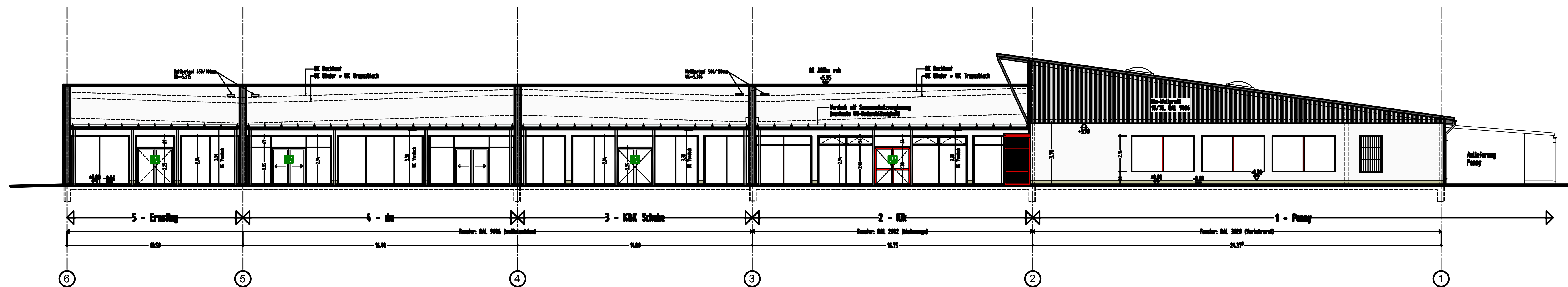


LEGENDE

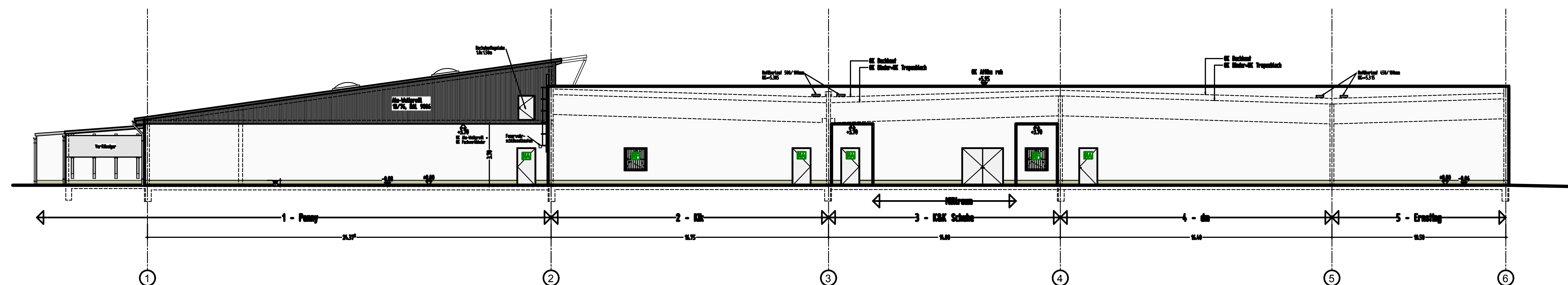
- Stahlbeton
- unbewehrter Beton
- Porenbeton, PPW4
- Mauerwerk, KS Quadro
H=3,00m ab OKFFB (wenn nicht anders angegeben)
- Mauerwerk, KS Quadro
bis unter Trapezblech bzw. Dachhaut
- Gipskartonwand, doppelt beplankt
H=3,00m ab OKFFB (wenn nicht anders angegeben)
- Gipskartonwand, doppelt beplankt
bis unter Trapezblech bzw. Dachhaut
- Wärmedämmung (Art und WLK gem. Angabe im Plan)
- Tür 180° Öffnungswinkel
- Tür mit Lichtausschnitt
- Tür mit
Brandschutzqualität
- Stahltür
- Höhenangabe
- BRH = Brüstungshöhe
EnEV = Energieeinspar Verordnung
i.L. = im Lichten / Lichte Öffnung
ü.NN. = über Normal Null
OKFF = Oberkante Fertigfußboden
OKRD = Oberkante Rohdecke
OKRS = Oberkante Rohsohle
OKT = Oberkante Terrain
UK = Unterkante
RF = Rettungsfenster
RS = Rauchschutztür nach DIN 18095
RWA = Rauch- und Wärmeabzugsanlage
T30 / F30 / G30 = Feuerwiderstandsklasse
NA = Notausgang
BE = Bodeneinlauf
FR = Fallrohr
WH = Wandhydrant

Tür- und Brüstungshöhen bezogen auf OKFF !
Tür- und Fensteröffnungen lichte Rohbaumaße !

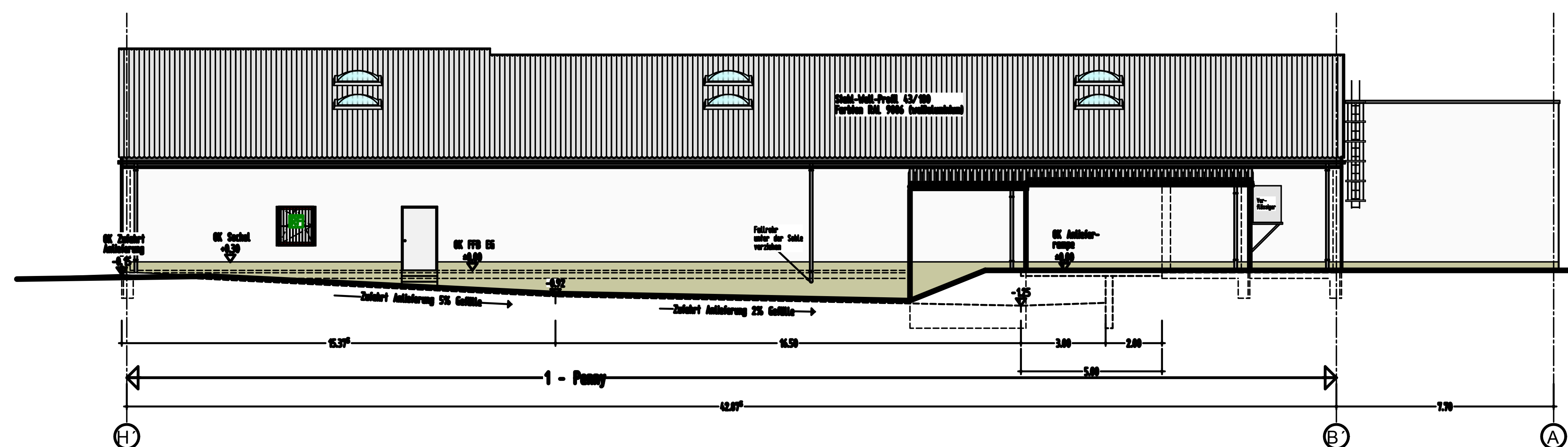
- 80mm Wärmedämmung
extrudierter Polystyrolschaum
WLK 035, Druckfestigkeit $\geq 0.02\text{N/mm}^2$
unter der Sohle
- oberhalb Trapezblech
je 50cm breit links und rechts der F-90 Wand
nichtbrennbare Steinwolle (bis 1000° beständig)
sowie Sickenfüller
- Trenn-/Feldfuge Fliesenbelag/Bodenplatte



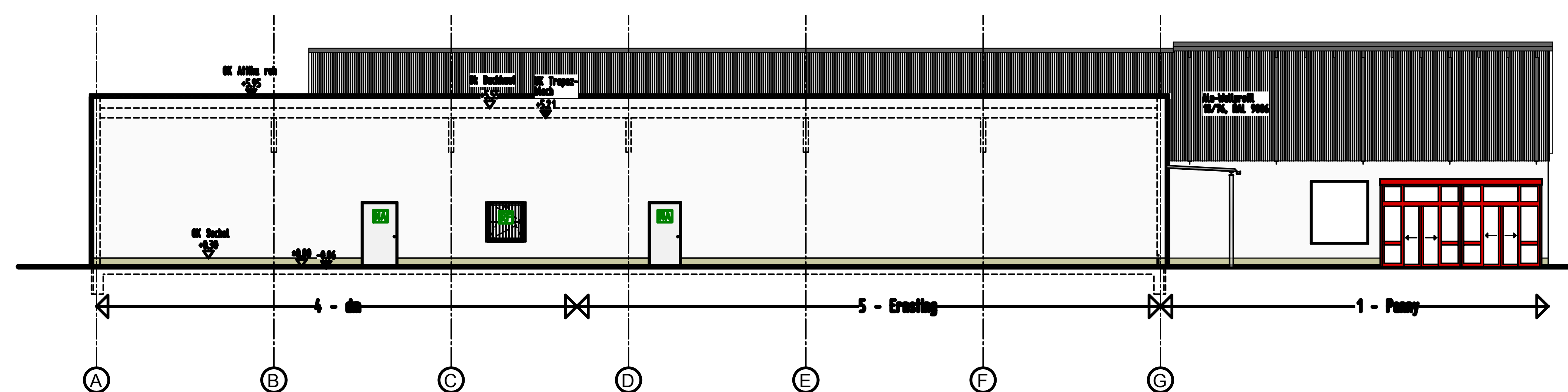
Ansicht von Nord-Osten (Parkplatz)



Ansicht von Süd-Westen (Heinrich Rosen Allee)



Ansicht von Nord-Westen (Anlieferung Penny)



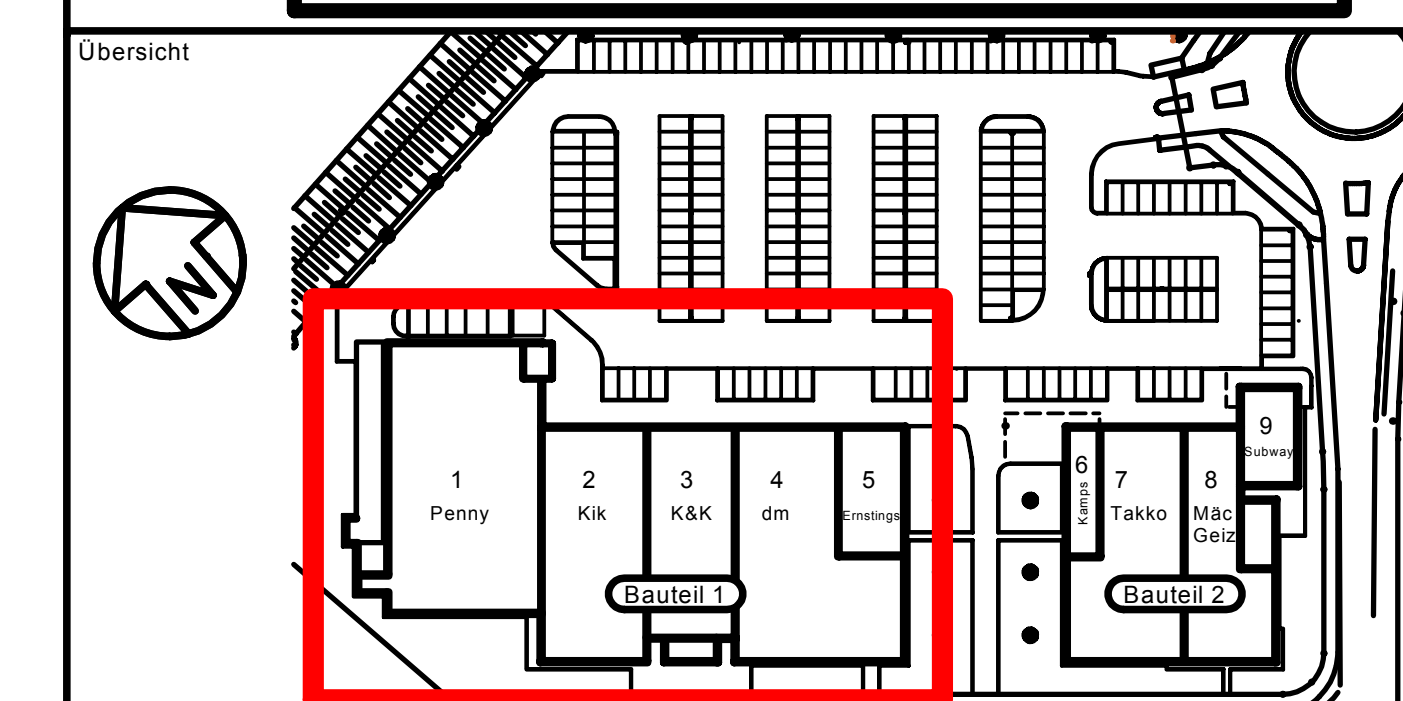
Ansicht von Süd-Osten

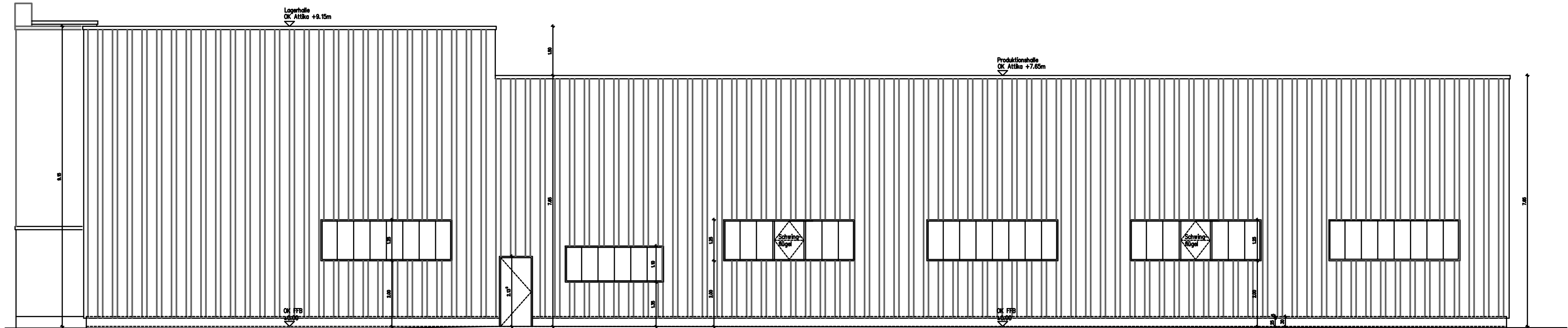
Farbkonzzept

	Fassadenfarbe (Putzflächen) RAL 9010 (reinweiß)
	Fassadenfarbe (Sockel) RAL 7030 (steingrau)
	Stahl- bzw. Alu-Wellprofil RAL 9006 (weißaluminium)
	WDVS Stützen Stahlblech Attikaabdeckungen Trauf- und Orngangblech Pultdach (Penny) Unterschlag (Traufe Penny) Holzbauteile (Dach Penny) RAL 7016 (anthrazitgrau)
	Stahltüren RAL 7035 (lichtgrau)
Fenster:	
	Fenster Penny RAL 3020 (verkehrsrot)
	Schaufenster Kik RAL 2002 (blutorange)
	Fenster Subway (Bauteil 2) RAL 6005 (moosgrün)
	sonstige Fenster RAL 9006 (weißaluminium)

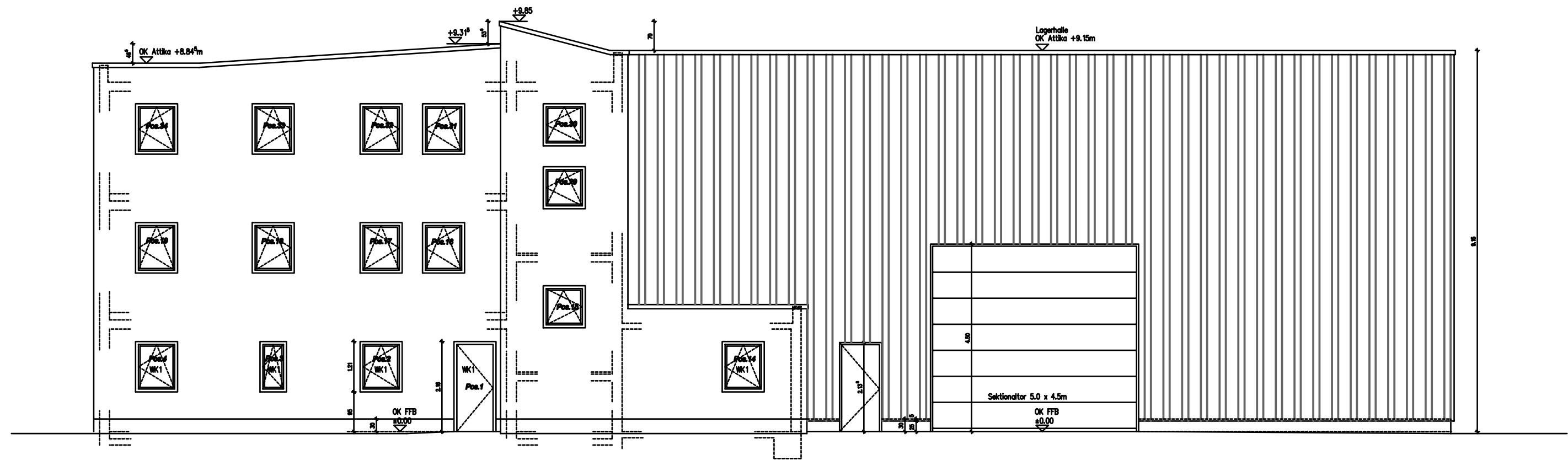
Vordächer Nord-Ost Fassade: Stahl verzinkt

BAUTEIL 1: OKFFB EG ±0.00 = 121.80 üNN
BAUTEIL 2: OKFFB EG -0.50 = 121.30 üNN

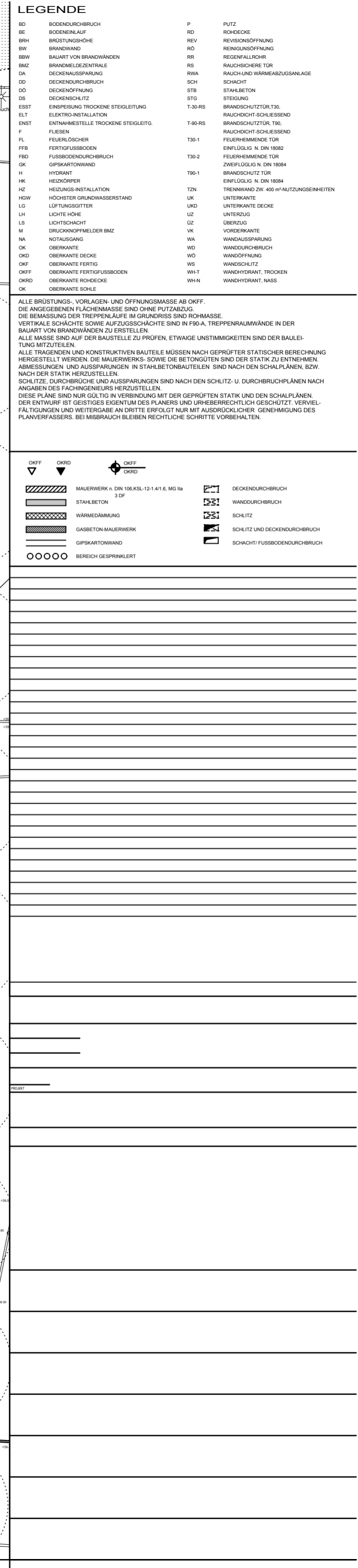


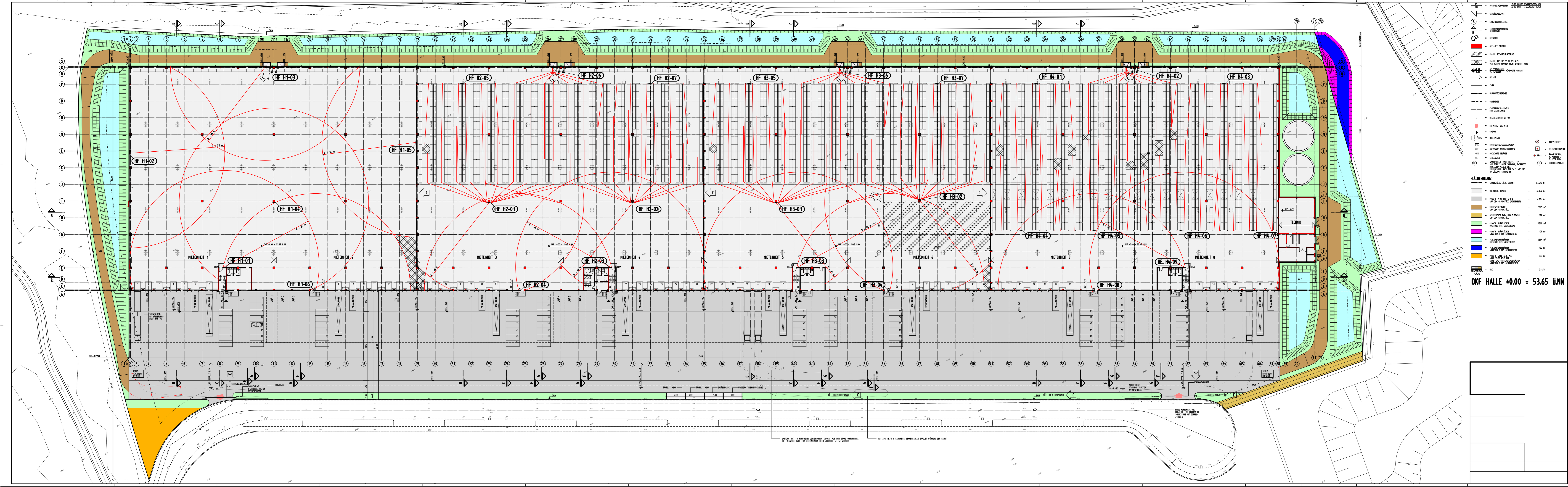


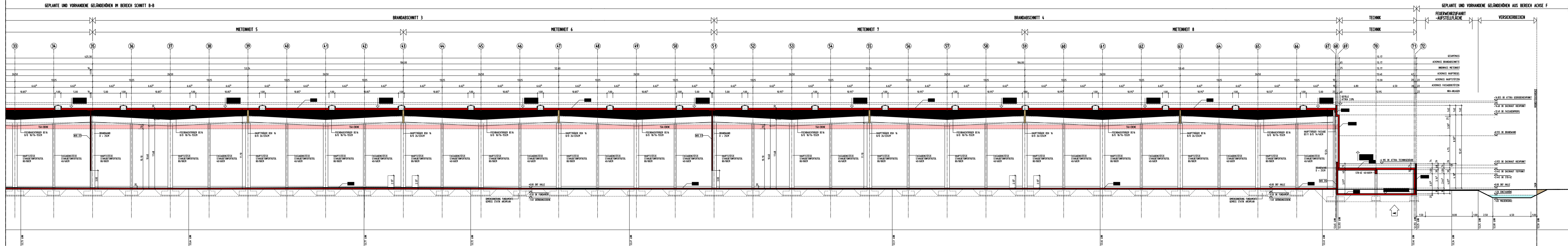
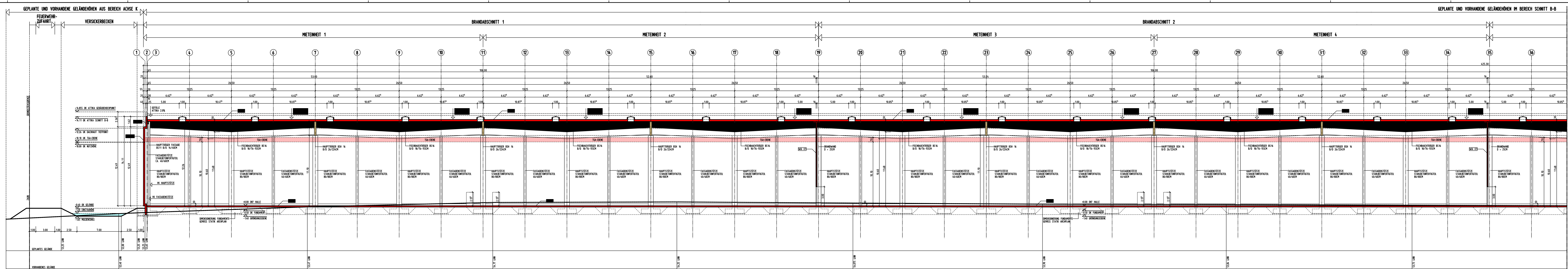
Ansicht Norden

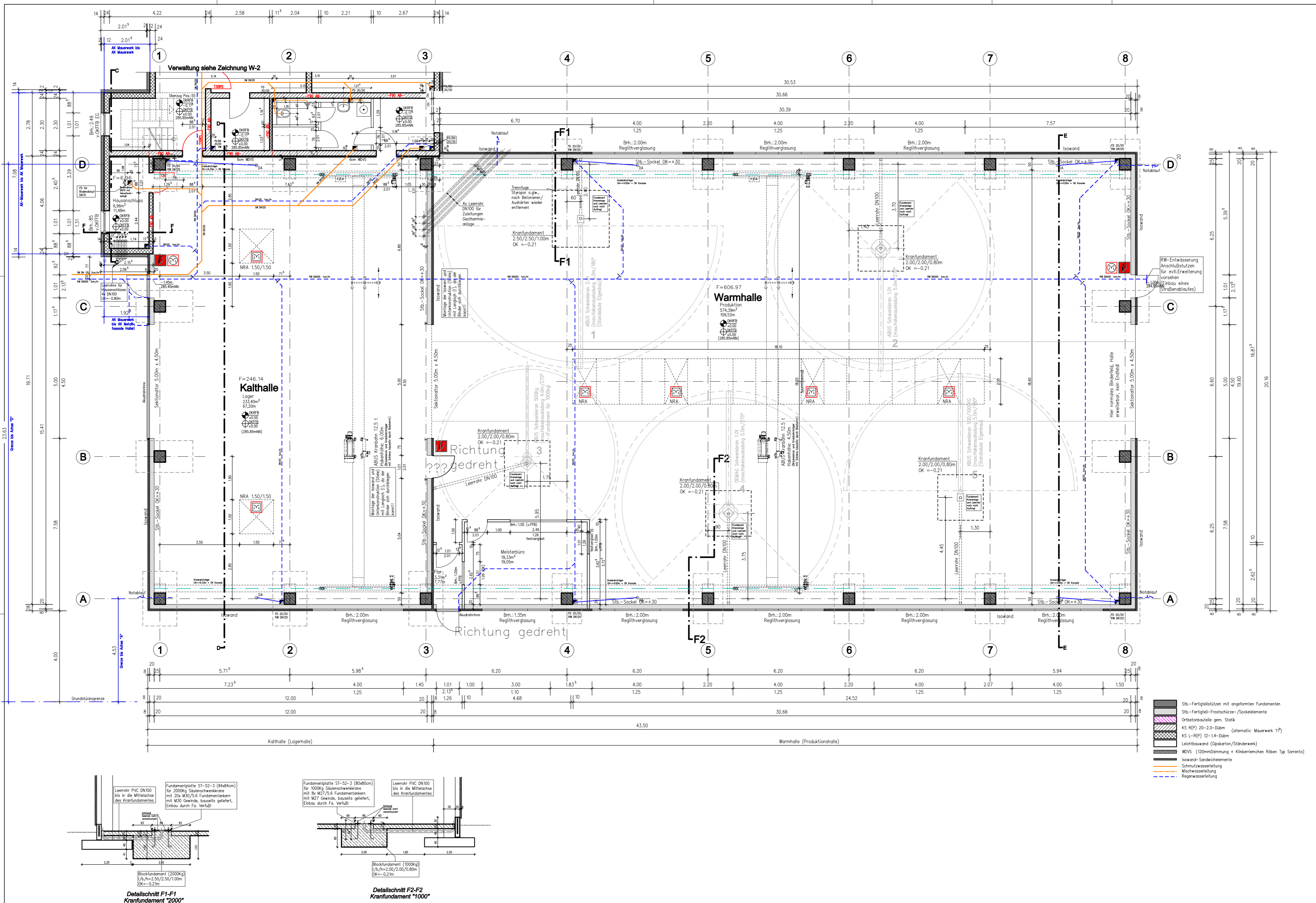


Ansicht Osten









LEGENDE

BD	BODEN DURCHBRUCH	P	PUTZ
BE	BODENEINLAUF	RD	ROHDECKE
BH	BRUSTUNGSHÖHE	REV	REVISIONÖFFNUNG
BW	BRANDWAND	RO	REINIGUNGSÖFFNUNG
BWV	BAUART VON BRANDWÄNDEN	RR	REGENFALCH
BMZ	BRANDMELDEZENTRALE	RS	RAUCHSICHERE TÜR
DA	DECKENAUSSPARUNG	RWA	RAUCH- UND WÄRMEDÄGELANLAGE
DD	DECKENDURCHBRUCH	RSCH	SCHACHT
DO	DECKENÖFFNUNG	STB	STAHLBETON
DS	DECKENSCHUTZ	STG	STÜTGUNG
ESST	ENSPRUNG TROCKENE STEIGLEITUNG	T30-RS	BRANDSCHUTZTÜR T30
ELT	ELEKTRO-INSTALLATION	T30-RS	RAUCHSCHUTZSCHLEIEND
ENST	ENTWÄRMESTELLE TROCKENE STEIGLEITUNG	T30-RS	BRANDSCHUTZTÜR T30
F	FLIESEN	T30-1	RAUCHSCHUTZSCHLEIEND
FL	FLIESEN	T30-1	FEUERHÄMMENDE TÜR
FFB	FERTIGFUSBOODEN	T30-1	ENFÜLLUNG N. DIN 18082
FFB	FERTIGFUSBOODEN	T30-2	FEUERHÄMMENDE TÜR
FK	GFIPSKARTONWAND	T30-2	ZWEIFÜLLUNG N. DIN 18084
HK	HYDRANT	T30-1	BRANDSCHUTZTÜR
H	HEIZKÖRPER	T30-1	ENFÜLLUNG N. DIN 18084
HZ	HEIZUNGS-INSTALLATION	T30-1	TRENNWAND ZW. 400 m²-NUTZUNGS-EINHEITEN
HOW	HÖCHSTER GRUNDWASSERSTAND	UK	UNTERKANTE
LG	LUFTUNGSGITTER	UKD	UNTERKANTE DECKE
LH	LICHT-HÖHE	UZ	UNTERZUG
LS	LICHTSCHACHT	UZ	ÜBERZUG
M	DRUCKKOPFMELDER BMZ	VK	VORDERKANTE
NA	NOTAUSGANG	WA	WANDAUSSPARUNG
OK	OBERKANTE	WB	WAND DURCHBRUCH
OKD	OBERKANTE DECKE	WO	WANDÖFFNUNG
OKF	OBERKANTE FERTIG	WS	WANDSCHLITZ
OKF	OBERKANTE FERTIGFUSBOODEN	WH-T	WANDHYDRANT, TROCKEN
OKRD	OBERKANTE ROHDECKE	WH-N	WANDHYDRANT, NASS
OK	OBERKANTE SCHULE		

ALLE BRÜSTUNGS-, VORLAGEN- UND ÖFFNUNGSMASSE AB OKFF.
DIE ANGEBOGENEN FLÄCHENMASSE SIND OHNE PUTZABZUG.
DIE BEWÄSSERUNG DER TREPPENAUFGÄNGE IM GRUNDRISS SIND ROHMASSE.
VERTIKALE SCHÄCHTE SOWIE AUFGUSSCHÄCHTE SIND IN F90-A, TREPPENRAUMWÄNDEN IN DER
BAUART VON BRANDWÄNDEN ZU ERSTELLEN.
ALLE MASSE SIND AUF DER BAUSTELLE ZU PRÜFEN, ETWAS UNSTIMMIGKEITEN SIND DER BAULEI-
TUNG MITZUTEILEN.
ALLE TRAGWERKE UND KONSTRUKTIVEN BAUTEILE MÜSSEN NACH GEPRÜFTER STATISCHER BERECHNUNG
HERGESTELLT WERDEN. DIE MAUERWERKE SOWIE DIE BETONGÜTEN SIND DER STATIK ZU ENTNEHMEN.
ABMESSUNGEN UND AUSSPARUNGEN IN STAHLBETONBAUTEILEN SIND NACH DEN SCHALPLÄNEN, BZW.
NACH DER STATIK HERZUSTELLEN.
SCHLITZE, DURCHBRÜCHE UND AUSSPARUNGEN SIND NACH DEN SCHLITZ- U. DURCHBRUCHPLÄNEN NACH
ANGABEN DES FACHGENIEURS HERZUSTELLEN.
DIESE PLÄNE SIND NUR GÜLTIG IN VERBINDUNG MIT DER GEPRÜFTE STATIK UND DEN SCHALPLÄNEN.
DER ENTWURF IST GEISTIGES EIGENTUM DES PLANERS UND URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT. VERFÄL-
TUNGEN UND WEITERGABE AN DREITE ERFOHGT NUR MIT AUSDRÜCKLICHER GENEHMIGUNG DES
PLANVERFASSERS. BEI MISBRAUCH BLEIBEN RECHTLICHE SCHRITTE VORBEHALTEN.

OKFF	OKRD	OKF	OKRD
MAUERWERK + DIN 1053-12-1-4-1 & MG 18	STAHLBETON	WÄRMEDÄMMUNG	GIPSARTONWAND
DECKENDURCHBRUCH	WAND DURCHBRUCH	SCHLITZ	SCHLITZ UND DECKENDURCHBRUCH
SCHACHT FÜSSBODENDURCHBRUCH			

